

Neues aus dem Arbeitsfeld „Bildung“

Das vergangene Jahr bescherte uns einen guten Start für die Umsetzung verschiedener Zusatz- und Förderangebote im Rahmen von ProReKo.

In der letzten Woche der Sommerferien wurde vom Arbeitsfeld „Bildung“ ein Mathematik - Vorbereitungskurs für die 11. Klassen der Fachoberschulen angeboten.

Die Schülerinnen und Schüler investierten für die 30 Mathematikstunden 30,-€ Als Kursleiter konnte der Mathematikstudent Dominik Flaig gewonnen werden. Herr Flaig zeigte sich erfreut über das Engagement und die rege Teilnahme der 42 Schülerinnen und Schüler (16 FOT, 13 FOG und 13 FOS), die ja letztendlich auch eine Ferienwoche in dieses Projekt investierten.

Eine Evaluation erfolgt nach den Halbjahreszeugnissen, erste Resonanzen waren durchweg positiv.

Auch für das neue Schuljahr ist wieder ein Vorkurs geplant, gleichermaßen kamen Nachfragen aus den 12. Klassen, so dass hier entsprechende Überlegungen im Arbeitsfeld Bildung in Absprache mit dem Team Mathematik angestellt werden sollen.

In Abteilung 1 organisierte Volker Barckmann und Ullrich Krusche eine Verkursung der Metall-Grundstufen montags in den 7. und 8. Stunden.

Die Schülerinnen und Schüler wählten frei unter verschiedenen Bildungsangeboten. Zur Auswahl standen:

- Mathematik bei Ralf Weber
- EDV bei Lutz Bährend
- Sport bei Norbert Kleinhans
- Technische Kommunikation bei Sönke Sönnichsen
- Englisch bei Helmut Engelhardt.

Dieses Angebot wurde von den Schülern dankbar angenommen, da sie entweder Unterstützung und Förderung, aber auch zusätzliche Qualifikationen nach individuellen Bedürfnissen bekommen konnten. Auch die Auflösung der Klassenverbände und die dadurch entstandenen neuen Gruppen boten die Möglichkeit neue soziale Erfahrungen zu machen und kommunikative Fertigkeiten zu erweitern.

Die Chemielehrer Klaus Röder, Armin Reichow und Heiko Wucherpennig organisierten ein Zusatzangebot für die Chemikanten um auf die bevorstehende Gesellenprüfung optimal vorzubereiten . Da es sich

hierbei um ein Zusatzangebot handelt, unterstützen die Betrieben diese Maßnahme mit finanziellen Mitteln, so dass der Beitrag der Schüler auf 1,-€ pro Stunde festgelegt werden konnte. Durch diese Maßnahme hoffen die Lehrer, dass die Auszubildenden ihre Prüfung zu ihrer Zufriedenheit ablegen werden.

Weniger erfolgreich verlief das Angebot an die 12. FO-Klassen und die BOS einen ECDL (European Computer Driving Licence) – Computerführerschein zu machen.

Hier sollten in verschiedenen Modulen neben dem normalen Unterricht sinnvolle, praxisbezogene und anwendungsrelevante Fertigkeiten vermittelt werden.

Erfolgreich abgeschlossenen Teilprüfungen werden in sog. Skill-Cards eingetragen.

Den Teilnehmern entstehen Kosten in Höhe von 55,-€ für die Lizenz, sowie je 25,- € pro Modulprüfung. Die Kosten werden an die Lizenzgeber weitergeleitet, weitere Kursgebühren fallen nicht an.

Leider zeigten nur 1 Schülerin und 1 Schüler Interesse, woraufhin dieser Kurs abgesagt werden musste.

Die Bildungsgruppe überlegt, den Kurs frühzeitiger anzubietenden sowie Teilnehmerkreis für weitere Klassen zu öffnen, um so die Mindestteilnehmerzahl zu erreichen.

Wir möchten uns an dieser Stelle für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bei den Mitgliedern im Arbeitsfeld Bildung bedanken und freuen uns auf weiteres Engagement und viele interessante Maßnahmen und Projekte im Jahr 2006.

Ein gutes und erfolgreiches Jahr für alle Kolleginnen , Kollegen und Mitarbeiter wünschen

Dr. Elisabeth Feder, Ullrich Krusche

